

Aktuelles zu digitalen Prüfungen (Online)

Welche Zukunft hat KI?

Datum, Ort:

18.04.2024, Online (ZOOM)

10:00-12:30 Uhr

Ziele und Inhalt der Veranstaltung

Am 30.10.2020, 15.1.2021, 4.2.2022 und 12.5.2023 veranstaltete der Verein zur Förderung des deutschen & internationalen Wissenschaftsrechts jeweils Online-Seminare zum Thema „Lehre und Prüfungen zur Coronazeit“ bzw. „Prüfungsrecht im digitalen Zeitalter“. Auch die letzte Veranstaltung war mit über 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wiederum außerordentlich gut besucht und ebenso erfolgreich wie die vorhergehenden Seminare.

Nachdem (auch) die Evaluation der Veranstaltung am 12.5.2023 ergeben hat, dass ganz offensichtlich das Interesse und Bedürfnis nach wie vor ungebrochen ist, die Vielzahl prüfungs- und datenschutzrechtlicher Probleme zu diskutieren und zu vertiefen, obwohl die Hochschulen längst überwiegend zu Präsenzveranstaltungen zurückgekehrt sind, hat sich der Verein entschlossen, das Thema abermals aufzurufen und es im Rahmen eines weiteren Online-Seminars fortzuführen.

Ein Schwerpunkt der Veranstaltung soll dabei der sich am Recht orientierenden, immer aktueller werdenden Frage gewidmet sein, ob und auf welche Weise in Zukunft Prüfungen und künstliche Intelligenz (KI) in Einklang gebracht werden können.

Der Verein freut sich sehr darüber, dass sich die erfolgreichen Referenten der vorhergehenden Veranstaltungen, Herr Edgar Fischer, Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Berlin, und Herr Dr. Peter Dieterich, Richter am Verwaltungsgericht Berlin, als Herausgeber und Autoren der 8. Auflage des Standardwerkes „Prüfungsrecht“ (Fischer, Jeremias, Dieterich) für Fragen des Prüfungsrechtes, sowie Herr Prof. Dr. Rolf Schwartmann, Technische Hochschule Köln, Leiter der Forschungsstelle für Medienrecht und durch zahlreiche wissenschaftliche Abhandlungen ausgewiesen (vgl. z.B. seinen Beitrag zum Datenschutzrecht in der Wissenschaft im Standardwerk „Hochschulrecht“, Kapitel 9, herausgegeben von Hartmer, Detmer, 4. Auflage, 2022), erneut bereit erklärt haben, mit ihrer in Deutschland herausgehobenen Kompetenz und mit aktuellen Beiträgen zur Verfügung zu stehen.

Sie werden abermals Impulsreferate halten, indem sie einerseits - dem geltend gemachten Wunsch vieler Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgend - auf offen gebliebene Fragen der zurückliegenden Veranstaltungen eingehen werden, sie sich andererseits aber auch und gerade mit der bereits aufgezeigten Frage befassen werden, wie aus ihrer rechtlichen Sicht zukünftig vorzugsweise im Bereich von Prüfungen mit KI verfahren werden kann bzw. sollte.

Wie schon in den vorangegangenen Veranstaltungen wird für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein ausreichender Zeitraum zu Verfügung stehen, Fragen an die Referenten zu richten, wobei diese in gewohnter Weise für die Beantwortung und Diskussion gemeinsam bereitstehen werden.

Programm

Donnerstag, 18. April 2024

10:00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Volker Epping

10:10 - 10:40 Uhr

Impulsvortrag „Herausforderungen digitaler Prüfungen, insbesondere Täuschung und KI“

Edgar Fischer,

Dr. Peter Dieterich

Moderation: *Prof. Dr. Volker Epping*

10:40 -11:00 Uhr

Impulsvortrag „Prüfungsrecht und Datenschutz unter Einschluss der KI-Problematik“

Prof. Dr. Rolf Schwartmann

Moderation: *Prof. Ulf Pallme König*

11:00 -12:30 Uhr

Fragerunde

Moderation: *Prof. Ulf Pallme König, Prof. Dr. Volker Epping*

12:25 Uhr

Abschlussworte

Prof. Dr. Volker Epping

12:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Referenten

Edgar Fischer

Verwaltungsgericht Berlin | Vorsitzender Richter

Dr. Peter Dieterich

Verwaltungsgericht Berlin | LL.M., Richter

Prof. Dr. Rolf Schwartmann

Technische Hochschule Köln | Leiter der Kölner Forschungsstelle für Medienrecht

Organisationskomitee

Prof. Ulf Pallme König

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf | Kanzler a.D.

Prof. Dr. Volker Epping

Leibniz Universität Hannover | Präsident

Verein für deutsches und internationales Wissenschaftsrecht | Vorstandsmitglied

Dr. Michael Stückradt

Universität zu Köln | Kanzler a.D.

Verein für deutsches und internationales Wissenschaftsrecht | Vorstandsvorsitzender

Tagungshinweise

Teilnehmerbeitrag

150,- EUR

100,- EUR für Vereinsmitglieder*

*Persönliche Mitglieder und Mitarbeiter kooperativer Mitglieder ([zur Liste der kooperativen Mitglieder](#)).

Die Rechnung erhalten Sie per Mail nach der Anmeldung. Der o.g. Teilnahmebeitrag ist im Vorfeld der Tagung zu zahlen. Im Falle einer Absage der Teilnahme wird eine Bearbeitungsgebühr erhoben, sofern kein*e Ersatzteilnehmer*in benannt wird. Sie beträgt 50 % des Teilnahmebeitrags bei einer Absage bis zum ersten Tag der Veranstaltung. Bei einer späteren Abmeldung bzw. Nichterscheinen beträgt sie 100 % des Teilnahmebeitrags.